

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1919

84 (9.4.1919)

Baden.

Der 1. Mai.

Die badische Regierung veröffentlicht im heutigen Staatsanzeiger eine Verordnung, wonach der 1. Mai als gebotener Feiertag erklärt wird.

Die moderne Fehme.

Es ist schon eine geraume Weile her, da schreiben wir von einem der schlimmsten Schmerzgen der Beamten.

Beamten eine eingehende Unterlebung mit ihm veranstalten sind wertlos, wenn sie nicht mit dem behördlichen Urteil überinstimmen.

Und diese Akten, die hergehobenes Unrecht in sich tragen, sind heute noch allein maßgebend zu seinem Recht.

Aus den Ausschüssen der Nationalversammlung.

Der Haushaltsauschuss der Bad. Nat. Versammlung befaßt sich mit dem 8. Nachtrag zum Staatshaushalt für 1918 und 1919.

Der Verfassungsausschuss hielt gestern eine Sitzung ab.

Die Neueinstellung der Städte- und Gemeindeordnung.

Die Neueinstellung der Städte- und Gemeindeordnung. Die Volksgesetzgebung ist gewillt, die mit der Änderung der Verfassung verbundenen eingeleiteten Neueinstellung der Städte- und Gemeindeordnung auf neuzeitlicher Grundlage sofort durchzuführen.

Morgenröte.

Eine Novelle von N. Baban.

Es wurde Sommer und unerträglich heiß: das Biuro war eng, und wenn der Tag sein Ende nehmen wollte, war es zum Eintrüben.

langlos noch den Bahnhöfen zogen; nur selten waren sie gesäumt, aber sie trugen Lasten schwerer Lasten.

Berlin war nicht mehr dieses Wort, das blendete, wie ein blauer Sonnenstrahl, der sich in der Dämmerung eines stehenden Autos bricht.

Wesner merkte es auch im Antje, die Vorgesetzten wurden teufeliger, und wenn es etwas zu überlegen gab, konnte er sogar mit einem „Bitte“ dazu aufgefordert werden.

Die Stellung der Regierung zu den neuen Eisenbahnerforderungen. Wie wir hören, steht die Regierung augenblicklich mit den Eisenbahnarbeitern in Verhandlung.

Bur Volksabstimmung. In Anbetracht der Neuheit der Volksabstimmung und ihrer Tragweite werden auf Anordnung der Regierung in jeder Gemeinde am Sonabend, den 12. unter Zuziehung der Parteien Versammlungen abgehalten.

Gegen den Schleichhandel. Im Hinblick auf das Ueberhandnehmen des Schleichhandels mit Vieh und der Geheimfachungen hat sich das Ministerium des Innern entschlossen.

Stellingen, 8. April. Wie der „Mittelb. Courier“ schreibt, kam es am Sonntag bei Wörz zu einem Gefechte zwischen dem Jagdhüter und drei Wilderern.

Stellingen, 9. April. Der Bauernverein hat H. Landsmann eine Milchpreiserhöhung auf 65 J pro Liter beschlossen.

Stellingen, 9. April. Bei einer in den letzten Tagen vorgenommenen Lebensmittelinsektion in den Wirtschaften wurden 6 Jtr. Fleisch beschlagnahmt.

Stellingen, 9. April. Wir verweisen nochmals auf den morgen Abend 7/8 Uhr im Gasthaus zu den „Drei Königen“ stattfindenden Vortrag des Herrn Redakteur Causler über „Gesteine und Wälder des Samzwalbes“.

Stellingen, 7. April. Am Sonntag vormittag wurde die Heilige Gemeindebehörde vor den Kommandanten der französischen Vorkämpfer befohlen.

Stellingen, 8. April. Beim Wagenanstoßen geriet der 44jährige Wagenführer Karl Bisher aus Eselsbach zwischen die Räder und wurde totgedrückt.

Die Gesundheitsrückfälle des Herrn Gemeindevorstandes. Einen famosen Aprilscherz leistete sich die „Mittelb. Zeitung“ am 1. April mit dem Gemeindevorstand.

Die Gesundheitsrückfälle des Herrn Gemeindevorstandes. Dieser wunderbare Nachruf hat in Eselsbach und auch anderswärts ungeheure Heiterkeit hervorgerufen.

neueingetroffenen Viehtransporte amerikanischer Soldaten und unübersehbaren Material. Die Hauptstadt ermarktete einen Einhalt der Reserve, die aus Russland freigeordnet sein mußten.

Einmal, an einer Haltestelle in der Dorothienstraße, kam auf Bismarck eine Frau zu und bat ihn, da er als Soldat nun doch einmal besser Bescheid wüßte, ob es denn wahr sei.

Aus der Stadt.

Karlsruhe, 9. April.

Stadtratsführung vom 3. April 1919.

Unterbringung von Kindern zur Erholung auf dem Lande. Nach einer dem Ministerium des Innern zugekommenen Mitteilung des Vereins „Landaufenthalt für Stadtkinder“ in Berlin...

Das Rektorat der Volksschulen berichtet hierzu, daß es während der Frühjahrs- und Sommerzeit des Jahres 1917/18 1751 Kinder, im Jahre 1918 nur noch 224 in einzelnen Familien zu längerem Aufenthalt auf dem Lande unterbringen konnte...

Der Tarifvertrag für Privatangestellte wurde von den Arbeitgebervereinigungen der kaufmännischen Verbände und der weiblichen Angestellten sowie dem Ortsrat der freien Angestelltenverbände am Dienstag den 2. April...

Zur Berufswahl. Wir machen nochmals alle vor der Schulentscheidung stehenden Mädchen, deren Eltern oder Mütter auf die im Angeleiteten angeführte gemeinnützige Veranstaltung der „Vereinigten Berufsberatungsstellen für Frauen und Mädchen“ aufmerksam...

Zur Veranstaltung der landwirtschaftlichen Vereinigung schreibt man uns: Am Montagabend fand im Rathausaal eine Versammlung der „Landwirtschaftlichen Vereinigung“ statt...

Sozialist. d. h. ab von seinem Wirken die große Liebe und Kraft ausstrahlen, die die Arbeiterklasse auf ihre Fahne gezeichnet hat. Der 2. Redner Walter Klein von Mannheim hatte allerhand schöne Wünsche für die Neuorientierung der Kirche...

Ein lustiger Aufbruch. Einen mächtigen Beifall erlebten am Sonntagabend die Mitglieder des „Lustigen Musikbundes von Claus W. Krieger“ im Eintraktaal. Ein gewisser Claus W. Krieger von hier, der sich „Privatgelehrter“ schmeißt...

Naturheilverein. Wir machen an dieser Stelle nochmals aufmerksam auf eine Reihe von Vorträgen, welche im Laufe dieses Jahres über Körperbau, Körper- und Gesundheitspflege abgehalten werden...

Die Bedeutung der neuen Steuern für Handel und Gewerbe. Auf den heute abend 8 Uhr im Saal 3, Erdgeschoss, auf Veranstaltung der Detailisten-Vereinigung und der Vereinigung der Karlsruher Handwerker und Gewerbetreibenden...

Selbstmord. In der Nacht zum Dienstag hat sich ein 24 Jahre alter Tagelöhner von hier in seinem Zimmer in einem Hause der Markgrafenstraße aus bis jetzt unbekanntem Grunde erschossen.

Verhaftet wurde eine Schneiderin aus Launa, welche 1255 Gulden erhalten und diese zum Preis von 90000 Mark verkauft hat, den Erlös unterirdisch zu verwenden.

Unfall mit Todesfolge. In einer Brauerei der Weststadt stürzte vorgestern vormittag ein Brauereiarbeiter aus Eßlingen von einem Lagerfah, er erlitt einen Schädelbruch und wurde nach dem städt. Krankenhaus verbracht, wo er bald nach seiner Einlieferung starb.

Konzerthaus. Am heutigen Mittwoch gastiert eine junge Karlsruher Künstlerin Emma Höder, früher hier als Violonistin, jetzt am Stadttheater in Dortmund, als Marie in „Par und Zimmermann“ auf Verpflichtung...

Letzte Nachrichten.

Kongress der A., V. und S. Mäde.

Berlin, 8. April. Der zweite Kongress der A., V. und S. Mäde nahm heute vormittag im großen Sitzungssaal des ehemaligen Herrenhauses bei vollbesetzter Saale und bei gefülltem Tribünen seinen Anfang...

Auch Streik im sächsischen Kohlenrevier.

W. D. Oelsnitz i. Erg., 8. April. Seit gestern nachmittag sind die Bergarbeiter des Lugau-Oelsnitzer Kohlenreviers ausständig. Die Streikenden haben 10 Forderungen aufgestellt...

Vereinsanzeiger.

Bergbauverein. (Sozialdem. Verein.) Zwingerstr. 26. Halber findet Donnerstagabend, den 10. April, Parteiversammlung...

Glasserstand des Rheins.

Schifferspiegel: 3.70 Mtr., gest. 20 Zm., Nebl 3.03 Mtr., gest. 19 Zm., Mainz 3.73 Mtr., gest. 14 Zm., Mannheim 3.10 Mtr., gest. 15 Zm.

F. Buck's Spezial-Schreibschule Karlsruhe Lössingstr. 78 vermittelt brieflich nach allen Orten und persönlich bei freier Stundenwahl Stenographische Redeschrift u. flotte Handschrift...

Zahn-Praxis Rudolph Holl Dentist Spezialist für Kronen- und Brückenarbeiten. Zahnersatz und Plomben in künstlerischer Ausführung. Karlsruhe, Rittersstr. 8, neben Warenhaus Tietz...

Günstig für Brautleute. Zweckmäßige, daher billige Beschaffung von Wohnausstattungen; auch für Einzelmöbel, gibt Darlehen mit monatlicher Raten-Rückzahlung...

Bayern meldet Euch zum Eintritt in das bayer. Freikorps für den Grenzschutz Ost. Bedingungen wie bei allen anderen Freikorps. Eignes Korpsabzeichen. Fahrkarten zum Aufstellungs-Ort: Ohrdruf i. Th. bei Gotha lösen. Die Kosten werden ersetzt...

Freiw. Sanitätskolonne v. roten Kreuz des Karlsruher Männerhilfevereins. Die Kolonne hat sich für Friedensarbeit neu aufgestellt und leistet jedermann in Fällen körperlicher Not...

Welt-Kino Kaiserstraße 133. Ab Mittwoch den 9. bis einschließlich Freitag den 14. 4. 1919. Alleiniges Erstaufführungsrecht! Das neueste Abenteuer des berühmten Detektivs...

Email-Geschirre werden dauerhaft repariert (nicht gelötet) 290. Geschirr-Reparaturanstalt Karlsruhe, Körnerstr. 39, im Hof. Telefon 1421.

Graue Haare u. Bart erd. garant. dauernd Natur u. Juwendl. wieder u. u. seit 12 Jahr. best. bew. „Martinique“...

W. MUND, ARCH. KARLSRUHE-MAXIMILIANSTRASSE 26. Betten u. Polstermöbel wie den vrompt und billigst au gearbeitet. 2627. Fr. Gayer, Tapezier u. Dekorateur, Dumboldstraße 28.

Das Verlobungs-Gallhaus Urgolungenes Lustspiel in 2 Akten. Spielzeit von 2 1/2 bis 11 Uhr.

Die Verteilung der Aussteuerreise aus der
Lebensversicherung betr.

Aus dem Ministerialbescheid der Finanzen der Lebensversicherung
— Erlass des Ministeriums des Innern vom 4. April
1905 Nr. 5111, veröffentlicht in Nr. 12 des Zentral-
Verordnungsblattes vom 8. April 1905 — werden
jährlich vier Aussteuerreisen, je eine an ein Braut-
paar aus jedem der vier Landeskommissionen unter-
stellt, hierin nur solche dritte Reize in Vorzug
gebracht werden, bei denen sowohl auf Seiten des Ver-
sicherten als der Braut schließliche Einigkeit besteht
und mit Sicherheit erwarten lassen, daß sie auch
eine wohlgeordnete finanziell-rechtliche Einigung werden.
Aus dem Herrn Landeskommissar in Karlsruhe unter-
stellten Reize soll immer ein evangelisches Braut-
paar berücksichtigt werden.
Die geistlichen weltlichen Ortsbehörden des Amts-
bezirks werden aufgefordert, etwaige Bewerbungen mit
den erforderlichen Zeugnissen binnen 4 Wochen hierher
einzubringen.
Karlsruhe, den 1. April 1919.
2761 Bezirksamt. D. R. 128.

Zwischenzeitliche Neuverteilung des Ortslohns
für den Bezirk der Stadt Karlsruhe betr.

Aufgrund der §§ 149—151 R. V. O. wird in teil-
weiser Abänderung der Bekanntmachung vom 26. No-
vember 1918 Nr. 2737 der ortshilfliche Tageslohn
gewöhnlicher Tagelöhner (bei Lohn) mit Wirkung vom
1. Juni 1919 für den Bezirk der Stadt Karlsruhe
Karlsruhe bis auf weiteres, wie folgt festgesetzt:
für Männer: für Frauen:
15-21 Jahre 7.50 Mk. 5.— Mk.
von 21-24 Jahren 5.— 3.50
von 24-26 Jahren 3.— 2.—
über 26 Jahren 1.50 1.50
Karlsruhe, den 29. März 1919. D. R. 126
Badisches Oberverwaltungsamt.
Der Direktor: Reff.

Städtisches Konzerthaus.
Mittwoch, den 9. April 1919. 2698

Vorstellung des Badischen Landes-theaters.
71. Sondervorstellung.
Zar und Zimmermann.
Komische Oper in drei Akten. Text und Musik von
A. Lortzing. Ende 1/10 Uhr.
Anfang 7 Uhr.

**Tüchtige, selbständige
Beizer und
Fertigmacher**
zum sofortigen Eintritt
gesucht.
Markstahler & Barth
Karlsruhe 67.

Keine Wanzenmehr für
Mk. 2.—

nur mit Kammerjäger Berg's Nicodal in zu erzielen.
Jetzt beste Zeit zur Brutvernichtung.
Erfolg verblüffend. Kinderleicht anzuwenden.
Gesetzlich geschützt. — Viele Dankeschreiben.
Doppelpack, M. 2.—, Ausreichend für 1-3 Zimmer u. Bett.
Verkauf: Fidelity-Drogerie, Karlsruh. 74.
Bei Eins. v. M. 2.40, oder Postcheckkonto Berlin 31286
portofreie Zusendung nach auswärts d.roh
Herrn A. Groessel, Berlin, Königgrätzer Strasse 40.

**Möbelschreiner
und Bildhauer**

finden Beschäftigung bei 2630
Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik
Kleinstraße 25.

Die Nacktheit!

Kunstwerken. Jetzt für den Handel freigegeben. Sortiert
20 Stück, Mk. 3.50, 100 Stück, Mk. 12.50 franco, Nach-
nahme. Bei größeren Mengen erbitten Spezialofferte.
Müller & Winter, Abt. T. 1, Leipzig, Arndtstr. 66.
Ferner bieten an: 10 verschiedene Wappbänder, 2 mal
beispielhaft gegeben, Mk. 2.00, 100 Stück, Mk. 22.—,
600 Stück, Mk. 100.—, 1000 Stück, Mk. 190.—, fr. Nachn.

Geübter

Ristenmacher

in Davenport gesucht.
Zu melden beim Portier 2681
Gesellschaft Sinner Grünwinkel.

Wer sich ein gutes Getränk herstellen will,
der verwende den bekannten 2298

Ruf's Kunstmossanatz mit Heidel-
beerzucker und mit Süßholzwurzel, die Flasche zu 100 Liter
reichend, kostet Mk. 15.—, ferner
Ruf's Heidelbeeren mit Rotaten
in Flaschen zu 50, 100 und 150 Liter.

Diese Anerkennungen.

Robert Ruf, Heidelbeer-Verlaidhaus, Ettlingen.

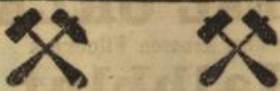
Raidwangen, 8. 11. 1918.

Senden Sie mir wieder 3 Flaschen Kunstmossanatz mit Heidel-
beerzucker und mit Süßholzwurzel zu 100 Liter. Mit dem besten war ich sehr
zufrieden.
gez. Christian Schneider, Bahndirektor.

Kuenheim (am Rhein), 2. Dez. 1918.

Da ich das aus Ihrem Kunstmossanatz hergestellte Getränk aus-
gesprochen schmeckt und schon viele Freunde erworben hat, so erlaube
ich Sie freundlich um sofortige Zusendung einer Flasche Kunstmossanatz
mit Heidelbeerzucker und mit Süßholzwurzel zu bitten.
gez. Karl Fr. Landenberger.

Niederlagen in Karlsruhe: G. Dänke Nachf.,
Kugartenstraße und G. Ruf, Poststraße.



Die Ausfahrten für besseres Volkstum der
Kohlen in diesem, sind heute geringer, als im
vergangenen Jahre.

Alle kohlenscheinigen Bezüge, von der Saar,
dem hiesigen Kohlenbezirk, sowie der Braun-
kohlenbezirke sind seit der feindlichen Besetzung
unmöglich und abgebrochen.

Der Ausfall wird von der Ruhr nicht gedeckt
werden können. Braunkohlenbezirke werden auf
längere Zeit überhaupt fehlen.

Wir raten daher allen Verbrauchern, sich reich-
licher mit Holz einzudecken. Die Aufgabe der
Verstellungen erbitte recht fröhlich, damit mög-
lichst schon in den nächsten Monaten mit Ab-
lieferung begonnen werden kann.

Sämtliche hiesige Kohlenfirmen gehören zu
unserer Vereinigung und werden von uns mit
den nötigen Holz mengen versorgt. Jeder Ver-
braucher kann seinen Holzbedarf bei der Kohlen-
firma decken, bei welcher er eingeschrieben ist.

Karlsruhe, den 5. April 1919. 2624

**Ein- und Verkaufs-Vereinigung des
Karlsruher Brennholzhandels.**

Kommunalverband Karlsruhe-Stadt.

Höchst- und Mindestpreise

Gültig in der Zeit vom 31. März bis 6. April 1919
einjährig für die Stadt Karlsruhe und die Gemein-
den des Amtsbezirks Karlsruhe.

Gemüse	Pfund	Gemüse	Pfund
Winterkohl	20	Preissalat	180
Rotkraut	40	Lauch	280
Reiskraut	80	Sellerie	60
Wirsing	25	Lauch	40
Spinat	50	Schnittkohl	20
Schwartzkohl	180	Meerrettig	60-90
Spießkohlen, rot	25	Stück	3-15
Spießkohlen, gelb	20	Stück	3-15
Karotten, lange u. runde	30	Zwiebeln	85
Rüben, rot	25	Sauerkraut	80
Bodenkohlrabi	12	Eingemachte Rüben	16
Reisalat	100		

In allen Waren, sowohl an den Märkten wie in
sämtlichen Verkaufsstellen, sind die Preise in beifolgender
Liste auf festem Material anzubringen.
Das Zurückhalten angebotener Waren ist
verboten. Jede Ware, die auf dem Wochenmarkt ist,
muß vom Beginn und während der ganzen Dauer des-
selben im Kleinen an jedermann abgegeben werden.
Die mit einem Stern versehenen Preise sind Höchst-
preise.
Karlsruhe, den 4. April 1919. 2695
Preisprüfstelle für Marktwaren.

**Sauerkraut
Saure Rüben**

bis auf weiteres an Werktagen von 9 bis 11 Uhr
vormittags u. von 2 bis 4 Uhr nachmittags Kaiser-
Allee 25, jedoch nur faktweise, gegen Vorzahlung
erhältlich. Käfer sind mitzubringen.
Kleinere Mengen Sauerkraut und Rüben werden
in den städt. Verkaufsstellen und auf den Märkten
warenfrei abgegeben.
Karlsruhe, den 11. März 1919.
Nahrungsmittelamt der Stadt Karlsruhe.

Berufs - Musiker

(Klavier, Blas- und Streichinstrumente)
die Auditionsstellen annehmen wollen
und
Gesellschaften, Tanzlehrer,
Kinos und Cafés
die Musiker suchen

wenden sich am besten wegen Stellenvermittlung an das
Städt. Arbeitsamt
Zirkel Nr. 33. fernsprecher 609.
Vermittlung für beide Teile kostenlos.

Residenz-Theater.

Spielpläne v. Mittwoch, d. 9., bis einschl. Freitag, 11. April.

Waldstr. 30 Tel. 5111 Schillerstr. 22 Durlach Grüner Hof

Kompro- mittiert
in der Hauptrolle:
Eva Speyer.

Opfer der Gesellschaft
in der Hauptrolle:
Konrad Veidt

Detektiv Joe Deeb
in 2606
Das rollende Hotel.
Ausserdem ein reizendes Lustspiel.

Himmelschiff

**Die Leipziger
Frühjahrs-Mustermesse**

zu der Musterlager von Keramik und Glas, Holz-,
Metall-, Papier-, Leder-, Gummi-, Korb-, Kurz-,
Galanterie-, Spielwaren, Nahrungs- und Ersatz-
mitteln, Textilwaren, Maschinen und Bedarfsartikeln
für Technik und Bauwesen, sowie verwandten Waren
aller Gattungen ausgestellt werden, wird abgehalten
vom 27. April bis 3. Mai 1919

Gleichzeitig finden als Unterabteilungen der allg. Mustermesse statt:
Papiermesse im Leipziger Mes-
palast R. Fleischhauer, Petersstr. 44,
u. Stenzlers Hof, Petersstr. 39/41;
Kartonnagemesse im Mespalast
Specks Hof, Reichstr. 4/6;
Sportartikelmesse im Mespalast
Mey & Edlich, Neumarkt 20/22;
Schuh- und Ledermesse in den
Turnhallen Leplay- und Turnerstr.;
Nahrungsmittelmesse im Zeisig-
haus, Neumarkt 18, und Goldener
Hirsch, Petersstr. 37;
Textilmesse im Mespalast Freyberg,
Petersstr. 14/16, in Mülders Kauf-
haus, Petersstr. 8 und im Mespalast
Strumpf-Eulitz, Grimm. Str. 30;
Verpackungsmittelmesse im
Mespalast Leipziger Hof, Reichs-
straße 12;
Technische Messe und Maklermesse
im Mespalast Grönländer, Peters-
straße 24, und im Mespalast Reichs-
kanzler, Petersstr. 20;
Baummesse im Mespalast Baum-
markt 8;
Büchereimesse im Mespalast
Jägerhof, Hainstr. 17/19;
Reklamemesse im Hause Ferd.
Sernau, Neumarkt 28.

Mehrwohnungen
vermittelt der Wohnungsnachweis des Mesamts in Leipzig

Anmeldungen von Ausstellern u. Einkäufern möglichst bald erbeten an das
Mesamt für die Mustermessen in Leipzig
Auskunft erteilt auch der ehrenamtliche Vertreter des Mesamts für den Handelskammer-
bezirk Karlsruhe: Konrad C. F. Otto Müller in Karlsruhe i. Baden, und die
Handelskammer in Karlsruhe i. Baden.

Die diesjährige Leipziger Ober-Rauchwarenmesse beginnt am 4. Mai 1919.

**Bereinigte Berufsberatungsstelle
für Frauen und Mädchen**

beim Städt. Arbeitsamt Karlsruhe.
Mittwoch, den 9. April, abends 8 Uhr,
im großen Rathssaal
Aufklärende Ansprachen für Eltern und
Töchter über Frauenberufe
(Lehrerin, Kaufm., Angestellte, Krankenpflegerin,
Schneiderin, Blumenbinderin, Buchbinderin)
von sachverständigen Vertreterinnen.
Vad. Frauenverein.
Evangel. Frauenvereinigung.
Nationaler Frauenverein.

Gemüsesamen

verkauft zum Selbstkosten-
preis täglich von 9-11 Uhr
Städt. Gartenamt
Karlsruhe, Ettlingerstr. 6.

Bettmässen

Abhilfe sofort. Patentamt,
pat. Gold, Medaille. Lang-
jährige Erfahrung. — Volle
Erfolge nachweislich. Viele
Dankschreiben. Schreiben
Sofort u. Angabe d. Adress
u. Geschäfts an Ferdin-
dus Medika München 42
Auskunft u. Prosp. umsonst.

Caschenuhren

auch reparaturbedürftig,
kauft
An- u. Verkauf
geschäfts
Markgrafenstraße 22.

Tüchtiger Kunstschlosser

besondere in Anfertigung seiner schmiedeeisernen
Beleuchtungskörper, der auch auf Messing
arbeiten kann

sofort gesucht

Offerten an das Volksteumbüro unter Nr. 2676.

Levy,

Wäsch- u. Bügelgeschäft
sucht passende Räumlichkei-
ten, Laden evtl. mit Woh-
nung. Schmalz, Wilhelm-
straße 19, 2. St. 2686

Blinden-Arbeit.

Haushaltungs- Bürsten
und Rohrhaar- Bürsten
empfiehlt W. W. Voos,
Bismarckstr. 6.

Möbelhaus

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Ecke Kaiser- und Douglasstr. (Hauptpost). **Telephon Nr. 5220.**
Komplette Wohnungs-Einrichtungen und Einzel-Möbel.
Aufbewahrung völlig kostenlos.
Hauptlager Mühlburg: Philippsstrasse 10. **Telephon Nr. 5224.**

Gehr. Karrer

Gute Ware bei billigster Berechnung.

Sie kaufen **Möbel** jeder Art wie
Speisezimmer, Herrenzimmer
Schlafzimmer, Küchen :: ::
sowie einzelne Möbelstücke in bekannter
grosser Auswahl
im Möbelhaus
Maier Weinheimer
KARLSRUHE
32 Kronenstrasse 32 2600
Gekaufte Möbel werden kostenlos zurückgestellt.

UL
Luxeum Lichtspiele
Kaiserstr. 168. **Telefon 3985.**
Nur 3 Tage d. hervorragende Spielplan
RESL ORLA
in dem grossen Filmwerk
Halblut
Die Geschichte zweier Männer
und einer Frau
in 5 Akt. mit Resl Orla, Carl de Vogt.
Das Mädchen a. der Opiumhöhle
Drama in 4 Akten.
Hauptdarstellerin: 2674
Iven Andersen.
Letzte Vorstellung abends v. 9-11 Uhr.

Zusatz!
Badische Fernsprecher, Funken, Blinker, Fahrer!
Auf Anordnung der vorläufigen Badischen Volksregierung hat das Generalkommando die Aufstellung einer
Badischen Freiwilligen Nachrichten-Truppe
beim Nachrichten-Bataillon 14 in Bretten verfügt.
Ausführung des wichtigen Nachrichten-Dienstes im Dienste des Schutzes der badischen Heimat und des deutschen Vaterlandes sollen ihre schönen Aufgaben sein.
Bedingungen zur Einstellung:
a) Geborene Badener oder solche, die sich Konstanzer in Baden aufhalten und sich hier heimisch fühlen.
b) Freiheitsfähigkeit.
c) Einjähriges Kriegesfrontenerfahrung erwünscht.
d) Verpflichtung zu strenger Disziplin.
e) Verpflichtung zur Verteidigung des deutschen Reiches und Badens.
f) 14tägige Probezeit, dann einmonatliche Kündigungsfrist.
Gebührenliste:
Köhnung nach den Dienstgraden.
a) Mindestens 30 Mark monatlich.
b) Zulage 4 Mark täglich.
c) Freie Verpflegung.
Meldungen (auch schriftlich):
1. Beim Nachrichten-Bataillon 14 in Bretten.
2. Beim Korps-Nachrichten-Bat 14 in Durlach, Galkhaus zum Schwaben, Hauptstrasse 13.
3. Mannschaften des Beurlaubtenlandes bei den Bezirkskommandos.
Entlassungspapiere sind vorzulegen.
Entlassungspapiere und Mäntel sind mitzubringen. Bei Wiederentlassung steht Ersatz zu.
ars. Schuster
Major und Kommandeur
Nachr.-Batl. 14. 2263

Volksabstimmung

über die neue Verfassung.

Freitag, den 11. April, abends 8 Uhr spricht
Stadtrat Dr. Diez
Vorsitzender der Verfassungs-Kommission
über obiges Thema in einer

Öffentl. Versammlung

im grossen Saale der Städt. Festhalle.

Zur Deckung der Kosten wird 20 Pfennig Eintritt erhoben.
Eintrittskarten zu haben in den bekannten Vorverkaufsstellen.
Vorstand der Sozialdem. Part. i. 2688

Deutscher Holzarbeiter-Verband
Verwaltung Karlsruhe.
Donnerstag, den 10. April, abends 7 Uhr,
findet im „Salmen“, Ludwigplatz 55, eine
Vertrauensmänner-Versammlung
statt. Die Ortsverwaltung.

Konsumverein Oos u. Umg.
E. G. m. b. H. in Oos.
Mittwoch, den 9. April, abends 7/8 Uhr, im
Galkhaus zur „Kunde“ in Oos: 2670
Schluss-Generalversammlung.
Die Tagesordnung wird im Lokal bekanntgegeben.
Der Aufsichtsrat: Julius Rapp, Vorsitzender.

Bachverein Karlsruhe e.V.
Karfreitag, den 18. April 1919
nachmittags 4 Uhr in der Städt. Festhalle
40. Konzert.
Matthäus-Passion
von J. S. Bach.
Ausführende:
Karl Soydel, Opernsänger, Karlsruhe (Evangelist); Max Büttner, Kammer-
sänger, Karlsruhe (Christus); Marie
v. Ernst, Opernsängerin, Karlsruhe
(Sopran-Arien); Margarete Brunsch,
Opernsängerin, Karlsruhe (Alt-Arien);
Franz Schwerdt, Opernsänger, Karlsruhe
(Tenor-Arien); Alfred Stephanie, Kam-
mersänger, Darmstadt (Bass-Arien);
Rudolf Maly-Motta, Opernsänger, Karlsru-
he (Petrus, Pilatus, Judas, Hohen-
priester); Mitglieder des Bachvereins;
Violinsoli Konzertmeister Peischer; der
Chor des Bachvereins; Knabenchor von
Schülern der Goetheschule; der Chor und
das Orchester des Badischen Landes-
theaters; Orgel (Harmonium) Theodor
Barner; Cembalo (Flügel) Kapell-
meister Schweppe.
Dirigent: Fritz Cortolezis.
Anfang 4 Uhr. Kasseneröffnung 3 Uhr.
Ende nach 7 Uhr. 2805

Freiwillige aller Waffen
sucht
Freikorps Hülsen
Berlin.
Mobiles Gehalt für alle Dienstgrade; Mk. 5.—
tägliche Zulage, freie Verpflegung, Unterkunft und
Verkleidung. 2122
Bedingung: Unbedingter Gehorsam, deutsche
Gesinnung und Liebe zum Vaterland.
Verbestelle in Durlach i. B., Leopoldstr. 10,
im Gebäude des Amtsgerichts, Zimmer Nr. 35.
Rittmeister Baumeister.

Gesucht
sofort für hier und auswärts gut empfohlene
**Mädchen, Bekkchinnen, Zimmer-
und Hausmädchen, Küchenmädchen,**
sowie **Buffetfräuleins.**
Zeugnisse und Photos an: 1808
Städt. Arbeitsamt Karlsruhe
Fachabteilung für das Hotel- u. Wirtschaftsgewerbe.
Jägerstr. 98 (Erdgeschoss). Fernspr. 4061.
Sonntags geöffnet von 10-12.

Neu erschienen!
Wittem der Letzte, Preis 30 Pfg., Triph der Toten-
araber der deutschen Flotte, Preis 50 Pfg., Der Streik
der Staatsbeamten, Preis 30 Pfg., Nachrichten aus
dem Jenseits — und deren natürliche Erklärung, Preis
1.40 Mk. Alle 4 Bücher zusammen 2.20 Mk. bei Vor-
einblendung, bei Nachnahme 30 Pfg. mehr.
Zu beziehen durch: 2682
Carl Kaufmann, Weil Nr. 36, i. Baden
Postfachkonto Karlsruhe 19 300.

Tüchtige
Möbelschreiner
werden für sofort gesucht.
Billing & Zoller H.-G.
Karlsruhe. 1983

Galerie Moos
Kaiserstrasse 187 L.
April 1919 2817
AUSSTELLUNG
der Gruppe „RIH“
Geöffnet: Täglich:
10-6 Uhr. Sonntags:
11-1 und 2-4 Uhr.

Schwerhörigkeit
Übergehörig, nervöser Über-
hörmers, Gehörlosigkeit
durch unere patentamt. ge-
schützte, laute, laute, laute, laute,
Hörtrümmel, Naturl.
Lautschall.
Bequem u. un-
störbar zu tragen
bergt. empfohlen
Siehe Danksch. Gröbe
Persandh. Medika. Büchchen
13. Prosj. u. Ausl. uml. 1919

Taschenuhren
wenn auch reparaturbedürf-
tig, werden stets angekauft
in **Weintraubs** 2813
An- u. Verkaufsgeschäft
Zwei tüchtige
Maurer
sofort gesucht.
Wohlfahrtsweg, Haus 23.
Ebenfalls ist ein ganz
neuer Bad. n. n. n. mit
Glasaufzug und 66 diverse
Schubladen abzugeben. 2658

Palast-
Ab heute!
Der Sohn der Götter
(Der junge Goethe)
Ein Filmroman in 4 Akten von
Sans Land
Alexander Moisse als Goethe
Unter Film will nicht etwa eine Biographie
des jungen Goethe sein, er will vielmehr
nur dramatische Epochen aus dem Leben
des genialen Mannes in künstlerische Wandel-
bilder umformen, die uns den Schöpfer des
Werther, den Formner der wundervollen
igriken Gedichte, die uns Goethe als
Dichter und als Menschen näher bringen.
Die Tänzerin
Adina
Gesellschafts-Schauspiel, 4 Akte
Regie: Max Mack.
In der Titelrolle: 2693
Thea Sandten.
Kammer-Quartett Freudig.
Lichtspiele